













Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 20.03.2015 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 20.03.2015 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem  Altschnee	WO? - Gefahrenstellen  2000m  inneralpin, schattseitig	WAS? - Problem  Nassschnee	WO? - Gefahrenstellen  2600m  ab dem späten Vormittag	Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.10 - Frühjahrssituation](#) [gm.1 - bodennahe Schwachschicht vom Frühwinter](#)

Tageszeitlichen Anstieg der Lawinengefahr beachten!

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr unterliegt auch heute einem Tagesgang: in den Morgenstunden ist die Gefahr meist gering. Ab dem späten Vormittag steigt sie dann auf mäßig an. Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung sorgen schon in den Vormittagsstunden für einen Festigkeitsverlust der Schneedecke. Unterhalb etwa 2600m muss man dann vermehrt mit Selbstaumlösungen von Feuchtschneerutschen und Nassschneelawinen rechnen. In weiterer Folge können dadurch auch Schneebrettlawinen ausgelöst werden. Skitouren und Variantenfahrten sollten deshalb unbedingt rechtzeitig beendet werden! Vereinzelt Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen findet man noch in sehr steilen, schattseitigen Hängen und Kammlagen oberhalb etwa 2000m. Eine Schneebrettauslösung ist hier vor allem an den Übergängen von wenig zu viel Schnee möglich.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneeoberfläche ist sonnseitig bis etwa 2800m Höhe, schattseitig bis etwa 2200m oberflächlich angefeuchtet. Durch die nächtliche Ausstrahlung konnte sich ein tragfähiger Harschdeckel bilden, der aber schon am Vormittag an Festigkeit verliert. Besonders in den inneralpinen Tourengeländen ist der schwache Aufbau der Altschneedecke im schattseitigen Waldgrenzbereich zu beachten. Hier findet man zwischen härteren Krusten häufig Schichten aus aufbauend umgewandelten, lockeren Schneekristallen eingelagert. Eine Störung kann vor allem an schneearmen Bereichen erfolgen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Noch ist über Tirol Hochdruckeinfluss wetterwirksam. Dieser wird aber schwächer und auf morgen Samstag zieht eine Kaltfront von Westen herein. Bergwetter heute: Es herrscht traumhaftes Bergwetter mit maximalem Sonnenschein, guter Fernsicht im Hochgebirge und angenehmen Temperaturverhältnissen. Die Nullgradgrenze liegt bei 2200m. Der lokale Hochnebel in den Südalpen lichtet sich vormittags. Temperatur in 2000m um +1 Grad, in 3000m um -5 Grad. Höhenwind: schwach windig.

TENDENZ

Verbreitet mäßige Lawinengefahr bei einer Abnahme der Gefahr durch Nassschneelawinen.

Rudi Mair